

# Schuljahresschluss Schule Dürnten

**Eine gemeinsame Schuljahresschlussfeier der gesamten Schule Dürnten war aufgrund der Covid-19-Regelungen auch Ende Schuljahr 2020/2021 nicht möglich. Die vier Schulen veranstalteten an verschiedenen Orten eine Feier und die Jubiläen sowie Verabschiedungen fanden im kleineren Rahmen statt.**

## **Pensionierung Nadja Rohner, Schulleiterin, Leiterin Schulleitungskonferenz**

Ende Schuljahr 2020/2021 ging mit Nadja Rohner eine prägende Persönlichkeit der Schule Dürnten in Pension. Vor zwölf Jahren kam sie als Schulleiterin der Schule Schuepis-Feldegg an die Schule Dürnten. Zusätzlich besetzte sie die zentrale Rolle als Leiterin der Schulleitungskonferenz der Schule Dürnten. Vorher war sie 31 Jahre an der Schule Weisslingen als Klassenlehrerin, Hausvorständin und Co-Schulleiterin tätig. Nadja Rohner hat ihre gesamte berufliche Laufbahn der Volksschule gewidmet. Nadja Rohner war jederzeit eine verlässliche Stütze für die Schulpflege, immer absolut loyal und professionell sowie eine sichere Garantin für Kontinuität. Sie leistete an unserer Schule hervorragende Arbeit, die sie mit viel Herzblut ausführte. In den letzten zwölf Jahren hat sich die Welt und somit die Schule stark verändert. Vieles wurde komplexer, die Eltern immer anspruchsvoller, neue Projekte und Vorgaben müssen immer schneller umgesetzt werden. Nadja Rohner hat mit ihrer stets ruhigen, überlegten und vorausschauenden Art all diese herausfordernden Veränderungen erfolgreich

gemeistert und die verschiedenen Beteiligten (Lehrer, SLK, Schulpflege) mit ihrer grossen Erfahrung unterstützt, gecoach, gefordert und gefördert. Ihren enormen Einsatzwillen, ihre Motivation, mit den vorhandenen Ressourcen das Bestmögliche für die Kinder zu bewirken, gepaart mit ihrer grundsätzlich positiven Einstellung, hat sie bis zum letzten Arbeitstag beibehalten. Sie hat sich bei ihrer Tätigkeit ganz stark mit der Schule Schuepis-Feldegg identifiziert. Sie lebte und lebt für die Schule. In Erinnerung bleiben werden auch die kleinen und grossen Anerkennungen, mit denen sie ihr Team und ihr Umfeld regelmässig und zu ganz verschiedenen Anlässen beschenkt hat. Ihre grosse Kreativität, die persönliche Energie und die grosse Wertschätzung, die sie auch auf diese Weise jedem Einzelnen entgegengebracht hat sind bezeichnend für ihr Engagement. Sie hat sehr grossen Wert auf die zwischenmenschlichen Beziehungen gelegt und somit sehr viel persönliche Energie in diese Beziehungsarbeit gesteckt. Sie hatte den Ehrgeiz, jedes «ihrer» Schuepis-Kinder beim Namen zu kennen.

Von 200% Engagement auf 0% ist für Nadja Rohner keine Option.

Sie wird in Zukunft Mandate annehmen, um Schulleitungen und auch Lehrpersonen zu vertreten.

Die Schulpflege bedankt sich nochmals ganz herzlich für die herausragende Arbeit, die sie an der Schule Dürnten geleistet hat. Für die Zukunft als Pensionärin alles Gute, viel Glück und Erfüllung bei weiteren Einsätzen im Schulumfeld und hoffentlich trotzdem etwas mehr Zeit für Erholung und Musse bei Dingen, die gar nichts mit der Schule zu tun haben.

Weitere Lehrpersonen konnten Gratulationen für ein Jubiläum entgegennehmen. Speziell erwähnen wollen wir die beiden folgenden Personen, die seit vierzig resp. zwanzig Jahren die Schule Nauen mitprägen.

## **Ruedi Stähli, Sekundarschullehrer, Schule Nauen**

Vor 40 Jahren startete Ruedi Stähli als junger und sportlicher Reallehrer an der Sek Nauen. Von Beginn an lagen ihm diejenigen Jugendlichen, welche schulisch nicht immer nur erfolgreich sind, sehr am Herzen und so unterrichtete er immer an Sek B- oder Sek C-Klassen. Somit war es für ihn logisch, die beiden Projekte «Werchstatt» und «Lift» unter seine Fittiche zu nehmen, um sich so noch gezielter für diejenigen Jugendlichen einsetzen zu können, welche den Einstieg in die Arbeitswelt nicht so einfach finden. Die grosse Zahl an erfolgreichen Abschlüssen von Lehrverträgen ist die Bestäti-

gung für das kompetente Wirken und die tägliche Unterstützungsarbeit von Ruedi Stähli. Wir sind überzeugt, dass er seine letzten Berufsjahre genauso als positive Herausforderung anpacken wird – sei es in der Werchstatt oder auf dem Beachvolleyballfeld der Sek Nauen.

## **Anna Meyer, Schulische Heilpädagogin, Schule Nauen**

Mit Anna Meyer verpflichtete die Schule Nauen vor 20 Jahren eine äusserst kreative Frau als Zeichnungslehrerin. Bald erkannte die Schule, dass Anna Meyer über ganz viele Qualitäten im Bereich «Schülercoaching» verfügt. So bildete sie sich berufsbegleitend zur schulischen Heilpädagogin weiter. Seit vielen Jahren unterstützt und coacht sie erfolgreich Jugendliche mit Lerneinschränkungen und berät Lehrpersonen, damit diese noch gezielter Schüler/innen unterstützen können. Ihre vielfältige und bunte Lebenserfahrung aus der Zeit vor ihrem Start als Lehrerin fliesst immer wieder bereichernd in den Schulalltag ein und löst auch immer wieder ein Schmunzeln aus.

Wir als Schule Dürnten schätzen uns sehr glücklich, vom wertvollen Erfahrungsschatz von solch langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern profitieren zu können. Die Schulpflege und die Schulleitung dankt ihnen für ihr langjähriges Engagement für die Jugendlichen der Gemeinde Dürnten und freut sich, sie weiterhin zur Schule Nauen zählen zu können.

*Rita Stadelmann,  
Abteilungsleiterin Schule*



Ruedi Stähli, Sekundarschullehrer und Anna Meyer, Schulische Heilpädagogin.



Nadja Rohner, Schulleiterin und Leiterin Schulleitungskonferenz.